

# Rezensionen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich**

Band (Jahr): **1 (1880)**

Heft 12

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-250288>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

einem Berufe widmen, die nöthige manuelle Fertigkeit und die technischen Kenntnissen zu erzielen, werden unter die Primarschulen eingereiht. Diese Schulen nehmen an den Staatssubventionen Theil.

2. Die Programme solcher Schulen werden von den Ministerien des Unterrichtes, der Landwirthschaft und des Handels festgesetzt.
3. Die Direktoren solcher Schulen werden gleicher Weise gewählt wie die Primarlehrer, falls die Schulen von den Gemeinden gegründet, auf Vorschlag des Gemeinderathes, falls von den Departementen auf Vorschlag des Generalrathes des betreffenden Departements.
4. Das Lehrpersonal wird vom Maire resp. Präfekten ernannt, auf Vorschlag der betreffenden Aufsichtsbehörden.

In freien Anstalten wählen die Gründer.

5. Ein Reglement wird die genaueren Bestimmungen enthalten.

Gegeben in Paris, 11. Dez. 1880.

JULES GRÉVY.

### Die Schweiz. Lehrmittelanstalt

(Orell Füssli & Co.)

veröffentlicht soeben einen reichhaltigen illustrierten Katalog, der sich auf fast alle Gebiete des Unterrichtes erstreckt. Mancher Schulbehörde, manchem Lehrer dürfte er bei Anschaffungen etc. erwünschte Auskunft bieten.

### Rezensionen.

*Selbst ist der Mann.* Von Samuel Smiles. III. Auflage, autorisirte Uebersetzung. Verlag von Post, Colberg.

Wir hatten seiner Zeit Gelegenheit von der englischen Ausgabe Einsicht zu nehmen und gestehen offen, dass wir wenig andere Bücher kennen, deren Studium der reiferen Jugend eher empfohlen werden dürfte als dieses. Desshalb finden wir eine deutsche Uebersetzung überaus gerechtfertigt. Zu sehen, wie Männer von weltgeschichtlicher Bedeutung nur durch eigene Kraft gross geworden, zu sehen, wie auch das kleinste Moment zur Charakterentwicklung beitragen mag, das wird unsere jungen Leute begeistern und zu edeln Zielen hinleiten. Wenn auch das englische Leben etwas stark berücksichtigt ist, so ist das Buch desswegen nicht weniger anziehend. Den Eltern, den Lehrern an Fortbildungsschulen sei es bestens empfohlen.

*Die kleine Gartenlaube* für junge fleissige Mädchen. Zeitschrift für weibliche Handarbeiten. Leipzig, Rossberg'sche Verlagshandlung.

Die kleine Gartenlaube ist eine willkommene Erscheinung in der modernen Litteratur, denn sie hat den Zweck, jungen Mädchen das zu bieten, was die Modezeitungen Erwachsenen. Sie gibt in klarer und fasslicher Form Anleitung zu selbständiger Anfertigung verschiedener nützlicher Handarbeiten, und die dem Texte beigelegten Zeichnungen sind geschmackvoll und deutlich ausgeführt, so dass sie ohne Zweifel dazu beitragen werden, Lust und Liebe für solche Arbeiten zu wecken. — Der unterhaltende Theil des Zeitschriftchens ist anziehend und für das kindliche Gemüth passend geschrieben; kann also als erwünschte Beigabe betrachtet werden.

*Der Fortbildungsschüler.* Verlag von J. Gassmann, Sohn. Preis 70 Rp. per 10 Nummern. Solothurn.

Vom 6. November bis 12. März 1881 erscheint alle 14 Tage eine Schulzeitschrift: *Der Fortbildungsschüler*, herausgegeben von der kantonalen Lehrmittelkommission. Wir freuen uns über das Unternehmen um so mehr, als es zeigt, wie ernst unsere Kollegen von Solothurn die Sache des Fortbildungsschulwesens nehmen und wir überzeugt sind, dass es gar vielen Schulen unterstützend und ergänzend entgegenkommt.

*Zeitschrift für Orthographie.* Zentralorgan für die orthographische Bewegung im In- und Ausland. Redaktion: Dr. Wilhelm Victor. Verlag von W. Werther, Rostock. Preis 6 Mark.

Die Orthographiefrage tritt allüberall immer stärker hervor, nicht allein in Ländern deutscher Zunge, sondern auch in England, Frankreich, Holland etc. Es kann daher für die allgemeine Bewegung nur von Nutzen sein, wenn ein bestimmtes Organ sich als Sammelpunkt aller Bestrebungen aufzuwerfen und dadurch der ganzen Entwicklung ein einheitliches Gepräge zu verleihen vermag; die vielen Sonderideen führen nicht zu glücklichem Ziel. Wir wünschen also dieser Zeitschrift recht viele Freunde und empfehlen sie warm allen denen, die sich für die Reform der Orthographie interessieren.

## Eingänge.

### I. Sammlungen.

Ein Apparat für Zimmerturnen mit Riemen und eine Turnmatte von H. Waeffler, Turnlehrer in Aarau.

Eine Sirene von Orell Füssli & Co.

Schreiber in Esslingen: ein Exemplar „die wichtigeren Handelspflanzen“.

Orell Füssli & Co.: zehn Exemplare Katalog.

J. Gassmann, Sohn: zwei Exemplare „Der Fortbildungsschüler“.

### II. Archiv.

#### A. Bücher.

Von Herrn Professor Dr. O. Hunziker, Küssnacht.

- „ Tit. Verlagsmagazin (E. Schabelitz) Zürich.
- „ Tit. Redaktion des „Pädagogischen Beobachter“, Zürich.
- „ Tit. Buchhandlung Schulthess, Zürich.
- „ Herrn Hans Bodmer, Züich.

#### B. Broschüren, Gesetze, Berichte, etc.

Von Herrn Sekundarlehrer Koller, Zürich.

- „ Fräulein Michel, Zürich.
- „ Tit. Direktion der Rettungsanstalt Bächtelen.
- „ „ „ der Sonntags- und Handwerkerschule, Aarau.
- „ Herrn Prof. Dr. O. Hunziker, Küssnacht.
- „ Tit. Erziehungsdirektion Bern.
- „ Tit. Antiquariat Werner Hausknecht, St. Gallen.
- „ Herrn Lehrer Wolfensberger, Zürich.
- „ Tit. Direktion der Privat-Realschule, Warschau.
- „ Tit. Erziehungsdirektion des Kts. Thurgau.
- „ Tit. Erziehungsdirektion des Kts. Solothurn.